

WIR WOLLEN GROSSES BEWEGEN!

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Amnesty International Deutschland e.V. sucht möglichst zum 1. Februar 2022 befristet bis zum 31. Dezember 2023 für das Team Regionen und Themen in der Abteilung Politik und Activism für den Standort Berlin eine_n

REFERENT_IN FÜR MEINUNGS- UND VERSAMMLUNGSFREIHEIT (m/w/d) **in Vollzeit (38 Std./Woche) - auch Teilzeit möglich**

Amnesty International wird sich weltweit und in Deutschland verstärkt für die Umsetzung der Meinungsfreiheit und Vereinigungsfreiheit und für die Sicherung des Rechts auf Versammlungsfreiheit einsetzen. Wir wollen Staaten dazu bewegen, Gesetze zu verabschieden, um das Recht auf Meinungsfreiheit zu schützen. Dazu gehören Gesetze, die die Anwendung von digitaler Technologie und Sicherheitssoftware mit dem grundlegenden Recht auf Privatsphäre in Übereinstimmung bringen. Das Recht auf Versammlungsfreiheit soll gleichermaßen offline wie online gelten. Regierungen müssen dies sicherstellen und Personen, die diese Rechte wahrnehmen, vor willkürlichen Festnahmen, Folter und unfairen Gerichtsverfahren schützen. Die Stärkung und der Schutz der Meinungs- und Versammlungsfreiheit sowie die Ausweitung zivilgesellschaftlicher Räume steht im Zentrum unserer nächsten globalen Kampagne. Ziel dieser Projektstelle ist es, die Umsetzung dieses Schwerpunkts und die globale Kampagne zu dem Thema inhaltlich zu begleiten.

Ihre Aufgaben:

- Menschenrechtliche Schärfung und Beitrag zur Entwicklung der globalen Kampagnenstrategie
- Thematische Zuarbeit zu Entwürfen der globalen Kampagne sowie Qualitätssicherung der Kampagnenmaterialien
- Anpassung der inhaltlichen Forderungen der globalen Kampagne auf den deutschen Kontext
- Einbringen inhaltlicher, strategischer und politischer Überlegungen in die Kampagnen- und Aktionsplanung sowie in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Erstellung von Grundlagendokumenten, Stellungnahmen und Positionspapieren zu den Themen Meinungs- und Versammlungsfreiheit sowie Ausweitung zivilgesellschaftlicher Räume
- Erstellung von Briefings für die Lobby- und Advocacyarbeit zu den Themen und der globalen Kampagne
- Vernetzung mit zivilgesellschaftlichen und politischen Akteuren zu den Themen und der Kampagne
- Koordinierung der Themen und Kampagne innerhalb der regionalen und thematischen Arbeit im Sekretariat der deutschen Sektion
- Inhaltliche Koordinierung mit ehrenamtlich Aktiven zu den Themen und der globalen Kampagne

Sie arbeiten dabei eng mit den Fachgremien des Vereins und dem Internationalen Sekretariat von Amnesty International zusammen.

Was Sie mitbringen sollten:

- Sie haben einen Hochschulabschluss in Politikwissenschaft, Rechtswissenschaften, Human Rights Law oder vergleichbaren Disziplinen.
- Sie verfügen über ausgewiesene Berufserfahrung in der Menschenrechts- und Lobbyarbeit sowie Öffentlichkeitsarbeit, vorzugsweise bei Nichtregierungsorganisationen.
- Sie haben vertiefte Kenntnisse zum Thema Meinungs-, Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit, offline wie online.
- Sie verfügen möglichst über Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitgliedern und in ehrenamtlichen Strukturen.
- Sie besitzen fundierte Kenntnisse des nationalen und internationalen Menschenrechtssystems.
- Sie überzeugen durch Ihre strukturierte und eigenständige Arbeitsweise bei hohem Qualitätsbewusstsein und bleiben auch in hektischen Situationen stets souverän.
- Sie bringen Sicherheit und Gewandtheit bei öffentlichen Auftritten mit und sind versiert im Umgang mit Vertreter_innen des öffentlichen Lebens.
- Sie arbeiten gern im Team, sind lösungsorientiert und verstehen es, Themen selbstständig nachzuerfolgen und voranzutreiben.
- In der deutschen Sprache sind Sie formulierungssicher und Ihre Kenntnisse der englischen Sprache sind sehr gut in Wort und Schrift.

Was wir bieten:

- Einen Arbeitsplatz mit einem abwechslungsreichen, breit gefächerten Aufgabenspektrum
- Mitarbeit an den Themen und Arbeitsfeldern einer bedeutenden Menschenrechtsorganisation
- Zusammenarbeit mit engagierten Teams und Kolleg_innen
- Freiraum für Eigeninitiative sowie Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine angemessene Vergütung nach Haustarifvertrag zuzüglich eines 13. Monatsgehalts
- 30 Urlaubstage pro Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- Betriebliche Altersvorsorge und weitere Zusatzleistungen wie z.B. vermögenswirksame Leistungen, Zuschuss zum Jobticket
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten durch Gleitzeit und Homeoffice
- Einen mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbaren Arbeitsplatz im Herzen von Berlin

Die Stelle ist bis 31. Dezember 2023 befristet. Dienort ist Berlin. Die Vergütung erfolgt nach Haustarif.

Bitte richten Sie Fragen zu Ihrer Bewerbung, oder dieser Position an Grit Wüstenhagen unter (030) 40 36 10 723.

Bewerbungsschluss ist der **17. Januar 2022**.

Bitte bewerben Sie sich online:

[Jetzt bewerben](#)

Im Rahmen einer auf Chancengleichheit ausgerichteten Personalpolitik nutzen wir die Vielfalt der Kompetenzen von Mitarbeiter_innen. Wir ermutigen ausdrücklich Interessent_innen unabhängig von ihrer Herkunft, ihres Geschlechts oder ihrer Geschlechtsidentität, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Religion, einer Behinderung oder des Alters zur Bewerbung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung.

AMNESTY INTERNATIONAL Deutschland e. V.
Bereich Geschäftsführung . Zinnowitzer Straße 8 . 10115 Berlin
T: +49 30 420248-0 . F: +49 30 420248-488 .
E: info@amnesty.de . W: www.amnesty.de
SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft .
IBAN: DE23 3702 0500 0008 0901 00 . BIC: BFS WDE 33XXX

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

